

AMTSBLATT

für den

LANDKREIS HILDESHEIM



2017

Herausgegeben in Hildesheim am 06. Dezember 2017

Nr. 50

Inhalt	Seite
16.11.2017 - I. Nachtragshaushaltssatzung und Verkündung der I. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Diekholzen für das Haushaltsjahr 2017	874
27.11.2017 - Beschluss über die Jahresrechnung 2013 und die Entlastung, Gemeinde Diekholzen	876
27.11.2017 - Beschluss über die Jahresrechnung 2014 und die Entlastung, Gemeinde Diekholzen	877
01.12.2017 - 1. Satzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Elze	878
04.12.2017 - IV. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Sibbesse als Rechtsnachfolger der Samtgemeinde Sibbesse (Abwasserabgabensatzung)	881
05.12.2017 - Auslegung der Verfügung zur Zusammenlegung der Forstgenossenschaft Sackwald und der Forstgenossenschaft Meineberg zur Forstgenossenschaft Sack	882

Impressum

Herausgeber:

Druck:

E-Mail-Adresse:

Ansprechpartnerin:

Landkreis Hildesheim, Dezernat 1, Bischof-Janssen-Straße 31, 31132 Hildesheim

Druckerei des Landkreises Hildesheim

amtsblatt@landkreishildesheim.de

Frau Käsler, 101 - Personal- u. Hauptamt, Tel. (0 51 21) 309 - 1471, E-Mail: Petra.Kaesler@landkreishildesheim.de

Frau Hoffmann, 101 - Personal- u. Hauptamt Tel. (0 51 21) 309 - 1472, E-Mail: Petra.Hoffmann@landkreishildesheim.de

I. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Diekholzen für das Haushaltsjahr 2017 und Verkündung der I. Nachtragshaushaltssatzung 2017

Aufgrund des § 115 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Gemeinde Diekholzen in der Sitzung am 16.11.2017 folgende I. Nachtragshaushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	die bisherigen festgesetzten Gesamtbeträge	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge festgesetzt auf
1	-Euro- 2	-Euro- 3	-Euro- 4	-Euro- 5
Ergebnishaushalt				
ordentliche Erträge	9.771.200	365.200	-	10.136.400
ordentliche Aufwendungen	9.835.600	277.200	-	10.112.800
außerordentliche Erträge	-	-	-	-
außerordentliche Aufwendungen	-	-	-	-
Finanzhaushalt				
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.098.200	452.200	-	9.550.400
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.888.700	264.100	-	9.152.800
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	325.800	-	151.200	174.600
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	907.500	-	189.700	717.800
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	-	-	-	-
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	82.000	4.500	-	86.500
Nachrichtlich:				
Gesamtbetrag der Einzahlungen des Finanzhaushalts	9.424.000	301.000	-	9.725.000
Gesamtbetrag der Auszahlungen des Finanzhaushalts	9.878.200	78.900	-	9.957.100

§ 2

Die Höhe der bisher vorgesehenen Kreditermächtigung wird nicht geändert.

§ 3

Der bisherige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird nicht geändert.

§ 4

Der bisherige Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite beansprucht werden dürfen, wird nicht verändert.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) werden nicht geändert.

§ 6

Die Befugnisse der Bürgermeisterin, über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zuzustimmen, werden nicht verändert.

Diekholzen, den 16.11.2017



Dieckhoff-Hilbing
Bürgermeisterin

Verkündung der Nachtragshaushaltssatzung 2017

Die vorstehende Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Diekholzen für das Haushaltsjahr 2017 wird hiermit verkündet.

Eine Genehmigung der Aufsichtsbehörde ist nicht erforderlich.

Der Nachtragshaushaltsplan liegt nach § 114 Abs. 2 i.V.m. § 115 Abs. 1 NKomVG

vom 07.12.2017 bis 15.12.2017 zur

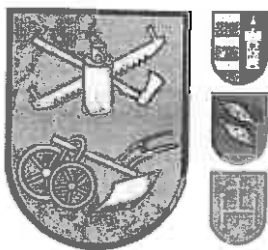
Einsichtnahme während der Dienststunden im

Rathaus der Gemeinde Diekholzen,
Alfelder Str. 5, Zimmer-Nr. OG-06,
31199 Diekholzen

öffentlich aus.

Diekholzen, 11.12.2017
Ort, Datum

Gemeinde Diekholzen
Die Bürgermeisterin



GEMEINDE DIEKHOLZEN

Landkreis Hildesheim

Bekanntmachung

Beschluss über die Jahresrechnung 2013 und die Entlastung

Der Rat der Gemeinde Diekholzen hat in seiner Sitzung am 16.11.2017 beschlossen:

Der vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Hildesheim geprüfte Jahresabschluss der Gemeinde Diekholzen für das Jahr 2013 wird gemäß § 129 i.V.m. § 58 Abs. 1 Nr. 10 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) beschlossen.

Der im Jahresergebnis 2013 erzielte Überschuss in Höhe von 320.258,11 € wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Der im Jahresergebnis 2013 erzielte Überschuss in Höhe von 156.762,35 € wird der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Der Bürgermeisterin wird gemäß § 129 NKomVG die uneingeschränkte Entlastung für den Jahresabschluss 2013 erteilt.

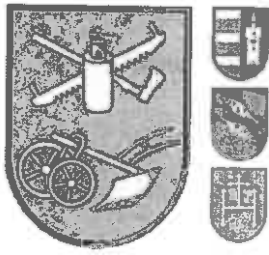
Die Jahresrechnung 2013 mit dem Rechenschaftsbericht sowie der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Hildesheim liegen gemäß § 129 Abs. 2 NKomVG i.V.m. § 156 Abs. 4 NKomVG in der Zeit vom 07.12.2017 bis 15.12.2017 während der Öffnungszeiten im Rathaus der Gemeinde Diekholzen, Alfelder Straße 5, 31199 Diekholzen, Zimmer OG 06, öffentlich aus.

Diekholzen, den 27.11.2017

Die Bürgermeisterin
In Vertretung


(Laugwitz)





GEMEINDE DIEKHOLZEN

Landkreis Hildesheim

Bekanntmachung

Beschluss über die Jahresrechnung 2014 und die Entlastung

Der Rat der Gemeinde Diekholzen hat in seiner Sitzung am 16.11.2017 beschlossen:

Der vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Hildesheim geprüfte Jahresabschluss der Gemeinde Diekholzen für das Jahr 2014 wird gemäß § 129 i.V.m. § 58 Abs. 1 Nr. 10 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) beschlossen.

Der im Jahresergebnis 2014 erzielte Überschuss in Höhe von 74.400,50 € wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.


Der im Jahresergebnis 2014 erzielte Überschuss in Höhe von 2.613,09 € wird der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Der Bürgermeisterin wird gemäß § 129 NKomVG die uneingeschränkte Entlastung für den Jahresabschluss 2014 erteilt.

Die Jahresrechnung 2014 mit dem Rechenschaftsbericht sowie der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Hildesheim liegen gemäß § 129 Abs. 2 NKomVG i.V.m. § 156 Abs. 4 NKomVG in der Zeit vom 07.12.2017 bis 15.12.2017 während der Öffnungszeiten im Rathaus der Gemeinde Diekholzen, Alfelder Straße 5, 31199 Diekholzen, Zimmer OG 06, öffentlich aus.

Diekholzen, den 27.11.2017

Die Bürgermeisterin
in Vertretung


(Laugwitz)



1. Satzung zur Änderung der Straßenreinigungssatzung der Stadt Elze

Aufgrund der §§ 10 und 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der Fassung vom 17. Dezember 2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Oktober 2016 (Nds. GVBl. S. 226), in Verbindung mit § 52 des Niedersächsischen Straßengesetzes (NStrG) in der Fassung vom 24. September 1980 (Nds. GVBl. S. 359), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Oktober 2014 (Nds. GVBl. S. 291), hat der Rat der Stadt Elze in seiner Sitzung am 29.11.2017 folgende Satzung beschlossen:

Artikel I

Die Anlagen 1 und 2 der Straßenreinigungssatzung der Stadt Elze vom 22.12.2016 werden wie folgt neu gefasst:

Anlage 1 (§ 4 Abs. 1)

Ortsteil Elze

Albert-Einstein-Straße	Ferdinand-Wallbrecht-Straße	Kurt-Schumacher-Straße
Albert-Schweitzer-Pfad	Finkenweg	Lärchenweg
Alte Hannoversche Straße (Ostseite bis Papendahlweg)	Flutstraße	Levinger Straße
Am Dickkopfsplatz	Freiherr-vom-Stein-Straße	Louis-Krüger-Straße
Am Freibad	Friedrich-Haarstick-Straße	Löwentorstraße
Am Hang	Fritz-Rehm-Straße	Masurenpfad
Am Hanlah	Gartenstraße	Meyermathe
Am Kirschberg	Gebrüder-Grimm-Steig	Miegelsteig
Am Posthof	Geibelsteig	Mühlenstraße
Am Schiefen Berg	Gerberstraße	Neißeweg
Am Schmiedekamp	Gerhart-Hauptmann-Straße	Oeseder Straße
Am Sonnenberg	Goethestraße	Osterstraße
Am Stadion	Gudinger Gasse	Papendahlweg
Am Stadtpark	Hauffsteig	Pestalozzisteig
Amtsstraße	Hauptstraße	Philipp-Furtwängler-Straße
An den Amtsgärten	Heilswannenweg	Platenweg
An der Phillipsburg	Heinestraße	Pleeksweg
An der Schmalen Wiese	Heinrich-Nagel-Straße	Pommernweg
Bahnhofstraße	Henriette-Sander-Straße	Posener Straße
Böttcherstraße	Hermann-Löns-Straße	Quellweg
Brandstraße	Hermann-Schiermann- Straße	Reutersteig
Buchenweg	Hildesheimer Landstraße	Rösensweg
Bunzlauer Straße	Hoffmannweg	Rosenweg
Carl-Benz-Straße	Hoher Weg	Rudolf-Diesel-Straße
Conrad-Meichner-Straße	Im Braunen Kohl	Saaledamm
Dammstraße	Im Mühlenfeld	Schillerstraße
Danziger Straße	Industriestraße	Schlesische Str.
Dr. Caspary-Weg	Jahnstraße	Schmiedetorstraße
Dr. Rambke-Weg	Johann-Gottlieb-Fichte-Straße	Schopenhauersteig
Draustweg	Joseph-Graaff-Straße	Schuhstraße
Egerstraße (ohne Wohnwege)	Jungfernstieg (zwischen Bahnhofstraße und Schuhstraße)	Sedanstr.
Eichendorffstraße	Kantstraße	Sehlder Straße
Eichenweg	Kiefernweg	Senator-Haasemann-Straße
Eimer Weg	Klaus-Groth-Steig	Sophienstraße
Enge Straße	Kleistweg	St.-Petri-Weg (nur soweit Fahrbahn vorhanden ist)
Fallerslebenweg	Königsberger Straße	Stettiner Straße
Felix-Wankel-Straße		Stormstraße

Tannenweg
Thomas-Mann-Weg
Unter der Spielburg
Unterm Born
Von-Bock-Straße
Von-Hanffstengel-Straße
Wallstraße
Wernher-von-Braun-Straße
Wilhelm-Raabe-Straße
Wiesengrund
Ziegeleistraße
Zobstensteig
Zur Bürgermeisterbrücke
Zum Königsstuhl
Zufahrtsstraße zur P+R-Anlage

Ortsteil Sehlde

Alte Straße
Bäkebrink
Eimer Straße
Gänsekamp
Mehler Straße
Querstraße
Ringstraße
Schafstraße
Schafsweide
Unter dem Park
Wellbornstraße
Wolfskuhle
Zum Multen

Ortsteil Esbeck

Am Bruchacker
Auf der Böhne
Geseniusstraße
Heinser Straße
Heuweg
Im Thie
Kalktor
Kirchstraße
Osterbrink
Quanthofer Straße
Ringweg
Schäfertritt
Sonnenbergstraße
Zum Silberacker

Ortsteil Sorsum

Am Dehnenfeld
An der Beeke
Friedhofsweg
Im Boggen
Kleine Gasse
Wittenburger Straße
Zur Kapelle

Ortsteil Mehle

Alfelder Straße
Alte Gärtnerei
Alte Poststraße
Altenbekener Straße
Berliner Straße
Bleiche Straße
Breslauer Straße
Bruchstraße
Feldstraße
Franz-Steinbrecher-Weg
Grabenweg
Kampstraße
Knierstraße
Limbachstraße
Limbergstraße
Marienstraße
Saaleblick
Schulstraße
Seikenbornstraße
Urbanusstraße
Wiedfeldstraße
Winkelstraße

Ortsteil Wittenburg

Boitzumer Weg
Brauerei Weg
Burgweg
Schmiedestraße
Sorsumer Straße
Südstraße
Wittenburger Str.
Zur Finie
Zur Kendelke

Ortsteil Wülfigen

Am Rottenbach
Am Schierkamp
Calenberger Straße
Holzweg
Im Kampe
Im Teiche
In den Wippen
In der Bleiche
Küchergarten
Leinestraße
Mittelstraße
Neue Straße
Oheweg
Über dem Kampe

Anlage 2

(§ 4 Abs. 3)

Ortsteil Elze

Alte Hannoversche Straße (Westseite
und Nördlicher Bereich ab Papendahlweg)

Am Knick

Asternstieg

Dr. Martin-Freytag-Straße

Egerstraße (Wohnwege)

Hermann-Koch-Weg

Jungfernstieg (zwischen
Schuhstraße und Wallstraße)

Kirchplatz

Lessingweg

Mozartweg

Parkweg

Rieheweg

Schubertweg

Schwarze Gasse

St.-Petri-Weg (soweit keine

Fahrbahn vorhanden)

Tulpenweg

Wilhelm-Busch-Weg

Wülfinger Straße

Ortsteil Esbeck

Prinzwinkel

Ortsteil Mehle

In den Saalewiesen

Ortsteil Sehle

Benstorfer Straße

Ortsteil Sorsum

Duddeweg

Ortsteil Wittenburg

Kreuzkamp

Ortsteil Wülfingen

Im Winkel

Klappe

Teichwall

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum **01. Januar 2017** in Kraft.

Elze, den 01.12.2017

STADT ELZE


Bürgermeister

**IV. Nachtrag
zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die
Abwasserbeseitigung der Gemeinde Sibbesse als Rechtsnachfolger der
Samtgemeinde Sibbesse
(Abwasserabgabensatzung)**

Aufgrund der §§ 10, 58 und 111 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17. Dezember 2010 (Nds. GVBl. S. 576) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Dezember 2014 (Nds. GVBl. S. 434), der §§ 5, 6 und 8 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 20. April 2017 (Nds. GVBl. S. 121) hat der Rat der Gemeinde Sibbesse als Rechtsnachfolger der Samtgemeinde Sibbesse in seiner Sitzung am 04. Dezember 2017 folgenden IV. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die Abwasserbeseitigung der Samtgemeinde Sibbesse beschlossen:

Artikel I

§ 15 erhält folgende Fassung:

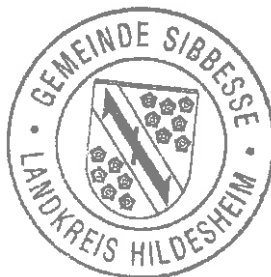
Die Abwassergebühr beträgt

- | | |
|---|--------------|
| 1. bei der Schmutzwasserentsorgung | 2,50 €/cbm |
| 2. bei der Niederschlagswasserbeseitigung | 5,00 €/10 qm |

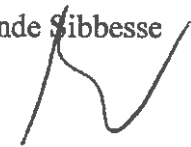
Artikel II

Der IV. Nachtrag tritt am 01.01.2018 in Kraft.

Sibbesse, den 04. Dezember 2017



Gemeinde Sibbesse


(Amft)
Bürgermeister



Der Landrat

Bischof-Janssen-Straße 31, 31132 Hildesheim
Durchwahl: (05121) 309 – 2261
Telefax: (05121) 309 95 2261
Aktenzeichen: (910) 15-16-10
Datum: 05.12.2017

Öffentliche Bekanntmachung

Der Landkreis Hildesheim hat mit Verfügung vom 05.12.2017, Az. (910) 15-16-10, gemäß § 42 Abs. 1 des Realverbandsgesetz (RealVerbG) vom 04.11.1969 (Nieders. GVBl. S. 187), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.09.2012 (Nieders. GVBl. S. 395), als nach § 32 RealVerbG zuständige Aufsichtsbehörde die Zusammenlegung der Realverbände

„Forstgenossenschaft Sackwald“ und „Forstgenossenschaft Meineberg“
beide mit Sitz in Alfeld (Leine) - Sack, zum neuen Realverband

„Forstgenossenschaft Sack“

verfügt und die Teilnahmerechte der Mitglieder in der Forstgenossenschaft Sack festgesetzt. Die zusammengelegten Realverbände erlöschen gemäß § 42 Abs. 2 in Verbindung mit § 41 Abs. 1 RealVerbG mit dem Zeitpunkt der Unanfechtbarkeit der Zusammenlegungsverfügung vom 05.12.2017. Außerdem wurde Herr Burkhard Stoffregen, Sackwaldstraße 25, Alfeld (Leine) - Sack, mit der Wahrnehmung der dem Vorstand des Realverbandes „Forstgenossenschaft Sack“ obliegenden Aufgaben bis zum Erlass einer Satzung und der Wahl eines Vorstandes beauftragt.

Gemäß § 42 Abs. 2 i. V. m. § 40 Abs. 4 RealVerbG wird bekannt gemacht, dass die Verfügung vom 11.12.2017 an für die Dauer einer Woche während der allgemeinen Sprechzeiten in den Diensträumen der Stadt Alfeld (Leine), Holzer Straße 33, Zimmer 17, Alfeld (Leine), zu jedermanns Einsicht ausgelegt wird. Diese Bekanntmachung und die Auslegung der Verfügung ersetzen die Zustellung gegenüber allen Betroffenen, denen die Verfügung nicht nach § 40 Abs. 4 RealVerbG besonders zuzustellen ist.

Gegen die Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Auslegung Klage erhoben werden. Die Klage ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Urkundsbeamten des Verwaltungsgerichts Hannover, Leonhardtstraße 15, 30175 Hannover, oder in der Form eines elektronischen Dokuments nach Maßgabe der Niedersächsischen Verordnung über den elektronischen Rechtsverkehr in der Justiz vom 21.10.2011 (Nds. GVBl. S. 367) einzulegen. Die Klage ist gegen den Landkreis Hildesheim zu richten.

Im Auftrag

Hasse

